



Die unsterbliche Komödie: WER FRÜHER STIRBT IST LÄNGER TOT, der erfolgreichste bayerischsprachige Kinofilm aller Zeiten, nach 10 Jahren wieder im Kino!

## WER FRÜHER STIRBT IST LÄNGER TOT

BRD 2006 105 Min Regie: Marcus H. Rosenmüller

Kamera: Stefan Biebl Musik: Gerd Baumann

DarstellerInnen: Markus Krojer, Fritz Karl, Jule Ronstedt, Jürgen Tonkel, Saskia Vester, Franz Xaver Brückner, Sepp Schauer, Johann Schuler, Tim Seyfi, Heinz-Josef Braun u.v.a.

In einem oberbayrischen Dorf lebt der „Kandlerwirt“ Lorenz seit dem Tod seiner Frau allein mit den beiden Söhnen Sebastian und Franz. Eines Tages erfährt der 11-jährige Sebastian, dass seine Mutter nicht, wie immer behauptet, bei einem Unfall gestorben ist, sondern bei seiner Geburt - und entwickelt heftige Schuldgefühle. Da er ohnehin ein für sein Alter beeindruckendes Sündenregister vorzuweisen hat, fürchtet er nun, nach seinem Ableben im Fegefeuer büßen zu müssen. Sebastian setzt alles daran, sich von seinen Sünden reinzuwaschen - oder idealerweise gleich unsterblich zu werden. Die wichtigste Wiedergutmachung scheint ihm zu sein, eine neue Frau für den Vater zu finden - aber wie? Die Stammtischler im „Kandlerwirt“ stehen ihm mit freundschaftlichem Rat zur Seite, und auch ein „himmlisches“ Zeichen seiner Mutter weist ihm den Weg. Doch trotz Sebastians unerschütterlichen Tatendrangs nehmen die Ereignisse höchst unvorhergesehene und eigene Wendungen ...

Fr 26.08. 21 Uhr  
Sa 27.08. 21 Uhr



ICH BIN TOT,  
MACHT WAS DRAUS!

Belgien, Frankreich 2014/2015 86 Min

Regie: Guillaume & Stéphane Malandrin Kamera: Hugues Poulain

Musik: Born Bad Records, Dino Carapelle pour „L’Ombre du Sourire“

DarstellerInnen: Bouli Lanners, Wim Willaert, Lyès Salem, Serge Riaboukine, Eddy Leduc, Jacky Lambert, Marie-Renée André

Die bärtigen Rocker der belgischen Band „Grand Ours“ sind bereits in die Jahre gekommen. Vier Freunde, die leidenschaftlich zusammen musizieren und sich nun endlich auf ihre erste US-Tournee freuen dürfen, die den späten Durchbruch bedeuten könnte. Das Glück scheint aber nicht auf ihrer Seite zu sein: Einen Tag vor Abflug stirbt Jipe, der Sänger der Band. Der Rest der Truppe trauert und beschließt, frei nach dem Motto „Rock ‘n’ Roll will never die“, die Tournee dennoch anzutreten - mit der Asche ihres Frontmannes im Gepäck ...

Eine abenteuerliche und irrwitzige Reise beginnt, auf der sich die Freunde auf ganz neue Art und Weise kennenlernen und kein Geheimnis geheim bleibt.

Fr 02.09. 21 Uhr  
Sa 03.09. 21 Uhr



OBENKINO



## FRÜHSTÜCK BEI MONSIEUR HENRI

Frk 2015 98 Min. Regie: Ivan Calbérac  
Kamera: Vincent Mathias Musik: Laurent Aknin  
DarstellerInnen: Claude Brasseur, Frédérique Bel,  
Guillaume De Tonquedec, Noémie Schmidt, Valérie Kéruzoré

Monsieur Henri ist ein mürrischer alter Herr und stolz darauf. Er lebt allein mit einer Schildkröte in einer viel zu großen Pariser Altbauwohnung und ärgert sich - über die Ehefrau seines Sohnes, die jungen Leute von heute oder was sonst so anfällt. Doch weil Henris Gesundheit letztthin etwas nachgelassen hat, beschließt sein Sohn Paul, dass es Zeit für eine Mitbewohnerin wird. Mit der chronisch abgebrannten Studentin Constance kommt ihm eine junge Dame ins Haus, die all das hat, was Henri auf den Tod nicht leiden kann, die seine Pantoffeln klaut und unerlaubt das Klavier benutzt. Weil sich Constance die Miete eigentlich nicht leisten kann, bietet Henri ihr ein skurriles Geschäft an: Wenn sie es schafft, seinem Sohn Paul so lange schöne Augen zu machen, bis der seine Ehefrau verlässt, ist die Miete umsonst. Mehr übel als wohl willigt Constance ein. So stolpert der ahnungslose Paul in seinen zweiten Frühling und Constance in eine schrecklich nette Familie, die dank Monsieur Henri heillos im Chaos versinkt.

FRÜHSTÜCK BEI MONSIEUR HENRI ist eine wunderbare Wohnkomödie aus Frankreich. Mit großer Heiterkeit inszeniert Regisseur Ivan Calbérac die hochkomischen Verwicklungen einer hinreißenden Wohngemeinschaft, die einen grimmigen Herrn das Fürchten und das Lieben lehrt.

Sa 13.08. 21.30 Uhr  
Sa 20.08. 21.30 Uhr



## 10.000 km ORIENT - IM VW-BUS DURCH DEN IRAN

Reisevortrag live kommentiert von Conny Schefter und Frank Moerke (Grünheide)

Mit einem Zeitfenster von knapp 2 Monaten sind Conny Schefter und Frank Moerke mit ihrem VW-Bus im September 2015 von Grünheide über den Balkan Richtung Türkei und Iran aufgebrochen. Das erste Ziel war Istanbul, dann ging es über Hattusa, Kappadokien nach Ost-Anatolien weiter, wo sie u.a. auch PKK-Kämpfern begegneten. Ein weiteres Abenteuer war der Grenzübertritt in den Iran. Die nächsten Wochen verbrachten Conny und Frank in den kurdischen Bergen, in der Kavirwüste und in interessanten Metropolen des Landes. Es gab zahlreiche Begegnungen, mit Pilgern, mit Polizisten auf der Wache, mit vielen freundlichen und sehr hilfsbereiten Menschen, mit chaotischen, ungeregelten Verkehrsverhältnissen in den Innenstädten, mit unvergesslichen Landschaften in der Wüste, Kamelen, Wölfen ... Nicht immer lief alles nach Plan, aber geblieben sind unvergessliche Momente und Eindrücke.

Sie berichten in einer 2-stündigen Live-Reportage (Foto + Film) von der Reise, den Begegnungen mit den Menschen und zeigen ein ganz anderes Land, als wir es sonst aus den Medien vermittelt bekommen.

Fr 12.08. 21.30 Uhr

Eintritt 10 €.  
\*Diese Veranstaltung findet im Rahmen des Frei-Luft-Kinos im Glad-House-Hof, Straße der Jugend 16, in Cottbus, statt.  
(Schlecht-Wetter-Variante: Glad-House-Saal)  
Vorbestellungen erwünscht unter: Tel 0355/ 380 24 30  
(9 bis 16.30 Uhr) oder per E-Mail unter [fischer@gladhouse.de](mailto:fischer@gladhouse.de)

+++ Die Veranstaltungen finden im Glad-House-Hof, Straße der Jugend 16, in Cottbus, statt. +++



### Alienation

BRD 2015 Animationsfilm 6 Min  
Kurzfilmpreis in Gold für Animationsfilme bis 30 Minuten  
Regie & Produktion: Laura Lehmus



### THE HOUSE IN THE ENVELOPE

BRD 2015 Spielfilm 16 Min  
Nominierung für Spielfilme von mehr als 7 bis 30 Minuten  
Regie: Sanela Salketic

### ROADTRIP

BRD 2014 Animationsfilm 22 Min  
Nominierung für Animationsfilme bis zu 30 Minuten  
Drehbuch, Regie, Animation, Musik: Xaver Xylophon



### DER BESTE WEG

BRD 2014 experimenteller Dokumentarfilm 10 Min  
Nominierung für Dokumentarfilme bis zu 30 Minuten  
Regie, Drehbuch: Angelika Herta



### NOMADEN

BRD 2015 Spielfilm 30 Min  
Nominierung für Spielfilme von mehr als 7 bis 30 Minuten  
Regie und Drehbuch: Viktor Brim

### DAS SATANISCHE DICKICHT - ZWEI

BRD 2015 Spielfilm 30 Min  
Nominierung für Spielfilme von mehr als 7 bis 30 Minuten  
Drehbuch und Regie: Willy Hans

Fr 19.08. 21.30 Uhr